



Medieninformation - Wien, 29. Februar 2024

Zu einem erfüllten Leben gehört ein würdevoller Tod

Einzigartige Einblicke in die Themen Leben & Sterben und liebevolle Andacht am 26. März 2024 um 15.30 Uhr im Hospiz St. Katharina zu Ehren des 20. Todestages von Kardinal Franz König

Mitten im pulsierenden Leben von Wien Mariahilf entfaltet sich eine besondere Atmosphäre im Hospiz des Pflegehauses St. Katharina der Barmherzige Schwestern Pflege GmbH. Es ist ein Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint, wo das Leben in seinen kostbaren Momenten aber auch in seinen stillen Abschieden gelebt wird. Auch Kardinal Franz König verbrachte die letzten 20 Jahre seines Lebens im Haus St. Katharina. Das Hospiz St. Katharina lädt daher zu einem besonderen Gedenknachmittag rund um diese außergewöhnliche Persönlichkeit und die Themen des Lebens und Sterbens ein. Auch die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.

Im Oktober 2022 wurden im Pflegehaus St. Katharina, zusätzlich zur Langzeitpflege, erstmals drei Hospizbetten in Betrieb genommen. Dieses Jahr wird das Hospiz auf acht Betten erweitert. Die Realisierung des Projekts im Haus St. Katharina, als anerkannte Einrichtung des Fonds Soziales Wien (FSW), wird durch die maßgebliche Unterstützung des FSW ermöglicht. Mit dem 2022 verabschiedeten Hospiz- und Palliativgesetz erhält das stationäre Hospiz die lang benötigte Regelfinanzierung. Das stellt sicher, dass der geplante Ausbau des Angebots der Hospiz- und Palliativpflege im Haus St. Katharina in Zukunft realisiert werden kann.

Unter der fachkundigen Fürsorge speziell geschulter Pflegekräfte werden im Hospiz, neben körperlichen Bedürfnissen, auch die seelischen Facetten des Lebensendes gepflegt. Die enge Zusammenarbeit mit der Palliativstation St. Raphael des Göttlichen Heiland Krankenhauses unter der Leitung von Prim.^a Dr.ⁱⁿ Athe Grafinger garantiert eine umfassende medizinische Begleitung, die die Würde und die persönlichen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten stets im Blick behält.

Vom Leben & Sterben

Kardinal König starb am 13. März 2004 in seiner Wohnung im Pflegehaus St. Katharina der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH. Fast zwei Jahrzehnte lebte und wirkte er in dieser Wohnung im fünften Stock. Dieses Jahr jährt sich sein Todestag zum 20. Mal – Zeit, um an ihn und sein Vermächtnis zu erinnern.

Bei einer Gesprächsrunde bieten die Teilnehmer*innen einen einzigartigen Einblick in das Leben und Wirken von Kardinal König sowie in die Themen rund um das Leben und Sterben.

- **Dr.ⁱⁿ Annemarie Fenzl:** Als langjährige Büroleiterin von Kardinal König bis zum Ende seiner aktiven Zeit und als Begleiterin in seiner „Pension“ bis zu seinem Heimgang bewahrt Dr.ⁱⁿ Annemarie Fenzl einen großen Schatz an persönlichen Erinnerungen an sein Leben und Sterben.
- **Diakon Wolfgang Moser:** Als letzter Zeremoniär von Kardinal König hat Diakon Wolfgang Moser eine einzigartige Perspektive auf persönliche Begegnungen und spirituelle Erfahrungen, die das Leben und Sterben von Kardinal König geprägt haben.
- **Mag.^a Kathrin Hopfgartner:** Als Vertreterin des Viktor Frankl Zentrum Wien bringt Mag.^a Kathrin Hopfgartner eine tiefgründige Perspektive auf den Sinn der menschlichen Existenz in Anbetracht der Endlichkeit des Lebens, die unabdingbare Würde der Person und die Aufgabe der ärztlichen Seelsorge nach Viktor E. Frankl mit.
- **Astrid Reiter MSc MBA:** Als Heim- und Pflegedienstleiterin des Hauses St. Katharina berichtet sie von den Erfahrungen und Herausforderungen, die mit der Betreuung von Menschen am Ende ihres Lebensweges einhergehen, und gleichzeitig von den Momenten der Freude und des Trostes, die in dieser Arbeit zu finden sind.

Im Rahmen der Gesprächsrunde teilen die Teilnehmer*innen ihre Perspektiven, beantworten Fragen und führen eine offene Diskussion über die Themen Hospiz, Tod, Sterben, Sinnfindung und menschliche Begleitung. Anschließend findet eine gemeinsame Andacht statt, um innezuhalten und liebevoll an all jene zu erinnern, die im Haus St. Katharina ihre letzte Zeit verbracht haben. „Wir

wollen gemeinsam das Leben von Kardinal König und das Hospiz St. Katharina feiern, als einen Ort des Abschieds, aber auch als Ort der Hoffnung und des Trostes“, freut sich Heim- und Pflegedienstleiterin Astrid Reiter auf die bevorstehende Veranstaltung.

Veranstaltung „Zu einem erfüllten Leben gehört ein würdevoller Tod“

- **Wann?** Dienstag, 26. März 2024, 15.30 Uhr
- **Wo?** Haus St. Katharina, Millergasse 6-8, 1060 Wien, 6. Stock
- **Anmeldung?** Bitte per E-Mail an kommunikation@bhs.or.at
- **Eintritt?** Der Zutritt zur Veranstaltung ist kostenlos.

Fotos

zum Download auf www.bhs.or.at/presse (weitere Fotos auf Anfrage)



Bildtext Hospiz St. Katharina:

Im Hospiz St. Katharina pflegt und begleitet ein speziell geschultes Team aus Medizin und Pflege Menschen in ihrer letzten Lebensphase mit ihren ganz persönlichen Bedürfnissen.

Credit: Barmherzige Schwestern Pflege GmbH / Alek Kawka



Bildtext Kardinal König Zimmer_Haus St.

Katharina (2 Fotos): Das Kardinal König Zimmer, ein Raum seiner damaligen Wohnung im Haus St. Katharina, wurde fast unverändert belassen.

Credit: Barmherzige Schwestern Pflege GmbH / MEDIA-N, DI Norbert Novak



Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Katharina Reichelt, BA

Kommunikation

Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

Gumpendorfer Straße 108, 1060 Wien

www.bhs.or.at

T: +43 664 88493246

E-Mail: kommunikation@bhs.or.at

Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

Die Barmherzige Schwestern Pflege GmbH betreut seit rund 140 Jahren Menschen die, meist aufgrund zunehmenden Alters, Unterstützung im Alltag in Anspruch nehmen möchten. Das Unternehmen der Vinzenz Gruppe ist derzeit mit mehr als 200 Mitarbeitenden an acht Standorten in Wien, Niederösterreich und Oberösterreich tätig und entwickelt neue Pflege- und Wohnformen für Menschen mit Betreuungswunsch. Der Bereich Wohnen schließt die Lücke zwischen dem Leben zu Hause und in einem Pflegehaus. Bewohner/innen schätzen die Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit, die ihnen erhalten bleibt, während sie gleichzeitig die Sicherheit haben, bei Bedarf bestens versorgt zu sein. Die Einrichtungen der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH sind gemeinnützig und stehen allen Menschen mit Betreuungswunsch offen. www.bhs.or.at

Vinzenz Gruppe: Gesundheit kommt von Herzen

Wir verbinden christliche Werte mit hoher medizinischer und pflegerischer Kompetenz sowie modernem, effizientem Management. Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Medizin mit Qualität und Seele ist unser Ziel.

Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Wohnangebote für Menschen mit Betreuungsbedarf, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

Zum Verbund der Vinzenz Gruppe gehören die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien und Ried, das Ordensklinikum Linz, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef Krankenhaus, das Göttlicher Heiland Krankenhaus und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie Einrichtungen der Barmherzige Schwestern Pflege & Wohnen in Wien und in Niederösterreich. Sie sind in rechtlich und wirtschaftlich selbständigen Betriebsgesellschaften organisiert. Die Beteiligungen an diesen Betriebsgesellschaften werden direkt oder indirekt von der Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH verwaltet.

Weiters zählen die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung und ein Betriebsführungsvertrag mit der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft besteht, und sowhat, das Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen in Wien und Niederösterreich, zum Verbund der Vinzenz Gruppe. www.vinzenzgruppe.at